

Thema:

Gesetzliche und private Krankenversicherung

Kompetenzen:

- Die Schülerinnen und Schüler lernen Organisation und Struktur des Systems der gesetzlichen Krankenversicherung kennen sowie die grundlegenden Prinzipien einer Solidargemeinschaft.
- Sie können erklären, wie die private Krankenversicherung arbeitet.
- Sie erfassen die Unterschiede zwischen der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) und der privaten Krankenversicherung (PKV) und erarbeiten Vor- und Nachteile beider Systeme.
- Sie können ihre Erkenntnisse auf praktische Beispiele anwenden.
- Sie wissen, welche Möglichkeiten der Krankenversicherung es für Studenten gibt und worauf man achten muss.
- Sie können Texten die wesentlichen Informationen entnehmen, diese zusammenfassend wiedergeben und ihre eigene Meinung begründet darlegen.

Vorgehen:

- Als Einstieg in das Thema kann im Unterrichtsgespräch erörtert werden, wie die Schüler zurzeit krankenversichert sind und ab wann sie sich selbst versichern müssen. Alternativ kann gefragt werden, ob die Schüler schon wissen, welche Krankenkasse sie wählen.
- Anschließend lesen die Schüler den Online-Ratgeber „So unterscheiden sich gesetzliche und private Versicherung“ (<https://www.finanztip.de/krankenversicherung/>) und erarbeiten in Einzel- oder Partnerarbeit die Vor- und Nachteile der GKV und PKV (siehe Arbeitsauftrag 2). Die Ergebnisse werden im Plenum zusammengetragen.

FINANZTIP

- Zur Vertiefung des Themas diskutieren die Schüler die weiterführenden Fragen (siehe Arbeitsauftrag 2).

Arbeitsauftrag 1:

Lesen Sie den Online-Ratgeber „So unterscheiden sich gesetzliche und private Versicherung“ (<https://www.finanztip.de/krankenversicherung/>) und notieren Sie in einer Tabelle die Vor- und Nachteile der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung.

	Vorteile	Nachteile
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)		
Private Krankenversicherung (PKV)		

Arbeitsauftrag 2:

Beantworten Sie folgende Fragen in Stichpunkten. Lesen Sie gegebenenfalls den Ratgeber noch einmal.

- Nach welchem Prinzip arbeitet die gesetzliche Krankenversicherung; wie arbeitet die private Krankenversicherung?
 - Für wen lohnt sich eine private Krankenversicherung?
 - Welchen Rat gibt Finanztip?

 - Welche Versicherung sollten Ihrer Meinung nach die folgenden Personen wählen? Begründen Sie Ihre Entscheidung.
Sollten Sie in ihrer Entscheidungsfindung unsicher sein, so ziehen Sie den Ratgeber „Wer sich privat versichern sollte und wer nicht“ (<https://www.finanztip.de/pkv/pkv-wechsel/>) heran.
- a) Pascal Harms (31), Single
Junior Softwareentwickler, Angestellter bei einem großen internationalen Unternehmen, Verdienst: 63.000 EUR
- b) René Hasslinger (39), verheiratet, 3 Kinder, Frau ist Hausfrau
Elektroniker, Angestellter bei einem mittelständischen Unternehmen
Verdienst: 41.000 EUR
- c) Kristina Seibold (44), eheähnliche Gemeinschaft, keine Kinder
Anwältin, selbstständig in eigener Kanzlei
Verdienst: 89.000 EUR
- d) Sophie Malter (28), Single
Yogalehrerin, Freiberufler
Verdienst: 29.000 EUR

- e) Vincent Pall (38), geschieden, 1 Kind
Bassist, Freiberufler (als Musiklehrer und Bandmitglied)
Verdienst: 36.000 EUR

- f) Tatjana Rosenbaum (36), verheiratet, 1 Kind
Finanzbeamtin
Verdienst: 51.000 EUR

Hausaufgabe:

Sie nehmen in Kürze ein Studium auf und müssen natürlich krankenversichert sein. Recherchieren Sie auf Finanztip, welche Möglichkeiten es für Studenten gibt und was diese beachten müssen.

Tragen Sie die wesentlichen Informationen schriftlich zusammen und präsentieren Sie sie Ihren Mitschülern.